



SPD-Fraktion
im Kreistag des Kreises Unna

DIE LINKE.
DIE LINKE. Kreisverband Unna



im Kreistag des Kreises Unna

Kreis Unna
Herrn Landrat
Mario Löhr
-im Hause-

02.12.2021
hg-sl

Ankauf von Flächen für die Arrondierung von Naturschutzräumen und Aufforstungen im Kreis Unna

Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Unna stellt folgenden Antrag zum Haushalt 2022 und bittet um Beratung und Beschlussfassung im Kreisausschuss/-tag am 13./14.12.21.

Antrag

- 1) Für den Ankauf von geeigneten Flächen im Kreis Unna zur Arrondierung bestehender Naturschutzflächen und möglicher Aufforstungen werden für die Haushaltsjahre 2022-2025 zunächst 2 Millionen Euro bereitgestellt.**
- 2) Für das Haushaltsjahr 2022 werden 400.000 Euro investiv sowie 100.000 Euro konsumtiv zur Verfügung gestellt.**
- 3) Ein entsprechendes Programm zur Flächenarrondierung, der Verbindung von bereits bestehenden geschützten Flächen sowie zur Aufforstung soll die Fortschreibung der neu aufzustellenden Landschaftsplanung unterstützen (Drucksache 177/21).**

Begründung

Die Mittel, die dem Fachbereich 69 aktuell zur Verfügung stehen, um Flächen aufzukaufen um Landschaftspläne zu verwirklichen, sind fast ausschließlich Ersatzgelder und Drittmittel. Der Kreis Unna kann und muss mit eigenen Mitteln einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der ökologischen Situation im Kreis leisten. Damit wird auch ein Baustein zur Klimafolgenanpassung erzielt. Auch die Vorsorge vor Starkregenfolgen und Hochwasser sowie die ökologische Strukturierung des hiesigen Waldbestandes können erreicht werden.

SPD-Fraktion
im Kreistag des Kreises Unna
Kreishaus
Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna
Tel.: 02303 27-2505
Fax: 02303 27-2508
sebastian.laaser@kreis-unna.de
www.spd-kreistag-unna.de

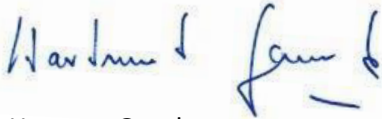
Der Kreistag hat mit der Drucksache 177/21 die Aufnahme und Überprüfung der Landschaftspläne im Kreis Unna beschlossen. Die Festlegungen dienen u.a. der Verbesserung des Übergangsmanagements der bereits geschützten Flächen im Kreis Unna und damit der Förderung der Biodiversität aber auch des Mikroklimas. Darüber hinaus ist in jedem Einzelfall einer Planung zur Verbesserung der klimatischen Bedingungen zu prüfen, inwieweit die Anpflanzung von Bäumen oder die Verbindung bestehender Baumgruppen oder Waldflächen sinnvoll ist.

In Deutschland sind 32 Prozent der Fläche Wald. Nordrhein-Westfalen findet sich mit 27 Prozent unter diesem Wert und im Kreis Unna sind es nach den Zahlen aus der Bestandsinventur aus dem Jahr 2017 rund 12 Prozent bewaldete Fläche.

Vor dem Hintergrund des Klimawandels und der -anpassung ist es sinnvoll, in den kommenden Jahren auch weitere Flächen im Kreis Unna aufzuforsten wo es ökologisch sinnvoll ist, da der Wald eine Vielzahl von Funktionen hat, die dem Schutz von Menschen und Umwelt dienen:

- Regulierung des Wasserhaushaltes und Sicherung der Trinkwasserversorgung
- Ausgleichende Wirkung auf das Klima und Luftreinigung
- Bindung von Kohlendioxid in der Biomasse und dadurch Beitrag zur Verminderung des Treibhauseffektes
- Schutz vor Lärmimmissionen
- Wesentlicher Beitrag zum Biotop- und Artenschutz
- positive Auswirkungen auf das Landschaftsbild

Mit freundlichen Grüßen



Hartmut Ganzke
SPD-Fraktionsvorsitzender



Hubert Seier
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE-UWG Selm